



Dermapharm Holding SE veröffentlicht H1-Bericht 2021 und bestätigt Prognose für das Gesamtjahr 2021

- » Konzernumsatz um 13 % gegenüber Vorjahr auf 428 Mio. EUR gestiegen
- » Bereinigtes Konzern-EBITDA mit 137 Mio. EUR rund 50 % über Vorjahr
- » Bereinigte Konzern-EBITDA-Marge auf 32,0 % gesteigert
- » Unverändert hohe Nachfrage nach Präparaten zur Immunstärkung
- » Prognose für das Jahr 2021 bestätigt

Grünwald, 7. September 2021 – Die Dermapharm Holding SE („Dermapharm“), ein wachstumsstarker Hersteller von patentfreien Markenarzneimitteln für ausgewählte Therapiegebiete in Deutschland, veröffentlicht heute den Bericht für das erste Halbjahr 2021. Dermapharm bestätigt hierbei die vorläufigen IFRS-Konzern-Finanzkennzahlen.

Dermapharm konnte im ersten Halbjahr 2021 auf Basis finaler IFRS-Konzern-Finanzkennzahlen, die einer prüferischen Durchsicht unterzogen wurden, den Umsatz um 13,1 % auf 427,8 Mio. € steigern (Vj.: 378,2 Mio. €). Das um Sondereffekte in Höhe von 2,4 Mio. € bereinigte Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) des Konzerns legte um hervorragende 49,4 % auf 137,0 Mio. € zu (Vj.: 91,7 Mio. €). Somit verbesserte sich auch die bereinigte Konzern-EBITDA-Marge um 7,8 Prozentpunkte auf 32,0 % (Vj.: 24,2 %). Das unbereinigte Konzern-EBITDA belief sich nach den ersten sechs Monaten 2021 auf 134,6 Mio. € (Vj.: 85,7 Mio. €), was einer Steigerung von 57,1 % entspricht. Die unbereinigte Konzern-EBITDA-Marge wuchs um 8,8 Prozentpunkte auf 31,5 % (Vj.: 22,7 %).

Dermapharm setzte in den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2021 den Wachstumskurs planmäßig fort. „Wir haben als Konzern in den ersten sechs Monaten 2021 eine hervorragende Arbeit geleistet. Dadurch konnten wir trotz zahlreicher COVID-19 Einschränkungen sowohl den Konzernumsatz, als auch das Konzern-EBITDA signifikant steigern. Die Nachfrage nach immunstärkenden Präparaten ist nach wie vor ungebrochen hoch. Mit Blick auf zukünftiges Wachstum haben wir im zweiten Halbjahr 2021 die Weichen gestellt, indem wir uns im Juli 2021 an der CORAT Therapeutics GmbH beteiligt haben. CORAT Therapeutics entwickelt neutralisierende Antikörper zur Heilung von hospitalisierten COVID-19 Patienten mit mittleren bis schweren Verläufen. Mit diesem Investment sichern wir uns zusätzlich den Zugang zu Schlüsseltechnologien in der Arzneimittelforschung. Zur weiteren Wachstumsstrategie gehören auch die geplanten Investitionen an unserem Hauptproduktionsstandort in Brehna, um dort für BioNTech SE ab 2022 jährlich bis zu 250 Millionen Impfdosen bzw. 42 Millionen Vials abfüllen und verpacken zu können“, so Dr. Hans-Georg Feldmeier, Vorstandsvorsitzender der Dermapharm Holding SE.

Segment „Markenarzneimittel und andere Gesundheitsprodukte“ Hauptumsatztreiber im ersten Halbjahr 2021

Den größten Anteil an dem erfolgreichen ersten Halbjahr 2021 hatte hierbei das Segment „**Markenarzneimittel und andere Gesundheitsprodukte**“, dessen Umsatzerlöse sich in diesem Zeitraum um 27,9 % auf 271,2 Mio. € (Vj.: 212,1 Mio. €) erhöhten. Auch das bereinigte EBITDA konnte in diesem Zeitraum außergewöhnlich stark um 71,1 % auf 128,7 Mio. € (Vj.: 72,2 Mio. €) gesteigert werden. Die bereinigte EBITDA-Marge lag mit 47,7 % um 12,0 Prozentpunkte über dem Vorjahr (Vj.: 35,7 %). Dieser Umsatz- und Ergebnisanstieg resultierte aus der weiterhin sehr hohen Nachfrage nach Produkten zur Stärkung des Immunsystems, allen voran das Vitamin-D Präparat Dekristol®, und am Allergiespezialisten Allergopharma. Einen ebenso wichtigen Ergebnisbeitrag lieferte die Impfstoffproduktion an den Produktionsstandorten der mibe GmbH Arzneimittel in Brehna bzw. der Allergopharma in Reinbek.



Im Segment „**Pflanzliche Extrakte**“ bewegten sich die Umsatzerlöse mit 39,3 Mio. € auf dem Niveau des Vorjahres (Vj.: 34,9 Mio. €). Das bereinigte EBITDA konnte hingegen um 6,3 % auf 8,4 Mio. € gesteigert werden (Vj.: 7,9 Mio. €). Die bereinigte EBITDA-Marge verbesserte sich um 1,2 Prozentpunkte auf 21,3 % (Vj.: 20,1 %). Hierbei wirkten sich die Wechselkurseffekte aufgrund eines schwachen US-Dollars negativ auf den Segmentumsatz aus. Dieser Effekt konnte allerdings durch die einsetzende Erholung der Nachfrage am weltweiten Markt für pflanzliche Extrakte weitestgehend kompensiert werden.

Im Segment „**Parallelimportgeschäft**“ verminderte sich der Umsatz im ersten Halbjahr 2021 um 7,5 % auf 117,2 Mio. € (Vj.: 126,7 Mio. €). Das ausgewiesene EBITDA verringerte sich disproportional um 82,7 % auf 0,9 Mio. EUR (Vj.: 5,2 Mio. €), was einer EBITDA-Marge von 0,8 % entspricht (Vj.: 4,1 %). Dieser spürbare Rückgang ergab sich im Wesentlichen aus einem abflauenden Gesamtmarkt im Bereich Reimport, den Festbetragsanpassungen zum April 2021 sowie den höheren Rabatten an die Krankenkassen im Zuge des GSAV (Gesetz für mehr Sicherheit in der Arzneimittelversorgung).

Vorstand bestätigt Ausblick auf das Gesamtjahr 2021

Nach dem erfolgreichen Verlauf des ersten Halbjahres 2021 bestätigt der Vorstand die Jahresprognose und erwartet weiterhin einen Umsatzanstieg zwischen 24 % und 26 % und eine Steigerung des Konzern-EBITDA zwischen 45 % und 50 %.

Der vollständige Halbjahresbericht 2021 ist ab heute auf der Internetseite <https://ir.dermapharm.de> verfügbar.

IFRS Finanzkennzahlen H1 2021 im Jahresvergleich

(Darstellung ohne Segmentüberleitung/Konzernholding)

in Mio. EUR	H1 2021	H1 2020	Veränderung
Konzernumsatz	427,8	378,2	13,1 %
<i>Markenarzneimittel und andere Gesundheitsprodukte</i>	<i>271,2</i>	<i>212,1</i>	<i>27,9 %</i>
<i>Pflanzliche Extrakte</i>	<i>39,3</i>	<i>39,4</i>	<i>0 %</i>
<i>Parallelimportgeschäft</i>	<i>117,2</i>	<i>126,7</i>	<i>-7,5 %</i>
Bereinigtes Konzern-EBITDA*	137,0	91,7	49,4 %
Bereinigte EBITDA-Marge* (in %)	32,0	24,2	7,8 Pp
Konzern-EBITDA	134,6	85,7	57,1 %
<i>Markenarzneimittel und andere Gesundheitsprodukte</i>	<i>128,7</i>	<i>75,2</i>	<i>71,1 %</i>
<i>Pflanzliche Extrakte</i>	<i>8,4</i>	<i>7,9</i>	<i>6,3 %</i>
<i>Parallelimportgeschäft</i>	<i>0,9</i>	<i>5,2</i>	<i>-82,7 %</i>
Konzern-EBITDA-Marge (in %)	31,5	22,7	8,8 Pp
<i>Markenarzneimittel und andere Gesundheitsprodukte</i>	<i>47,5</i>	<i>35,5</i>	<i>12,0 Pp</i>
<i>Pflanzliche Extrakte</i>	<i>21,3</i>	<i>20,1</i>	<i>1,2 Pp</i>
<i>Parallelimportgeschäft</i>	<i>0,8</i>	<i>4,1</i>	<i>-3,3 Pp</i>

* H1 2021 EBITDA um Einmalkosten in Höhe von 2,4 Mio. € bereinigt.
H1 2020 EBITDA um Einmalkosten in Höhe von 6,0 Mio. € bereinigt.



Unternehmensprofil:

Dermapharm - Pharmazeutische Exzellenz "Made in Germany"

Dermapharm ist ein wachstumsstarker Hersteller von Markenarzneimitteln. Die 1991 gegründete Gesellschaft hat ihren Sitz in Grünwald bei München. Das integrierte Geschäftsmodell der Gesellschaft umfasst die hausinterne Entwicklung und Produktion sowie den Vertrieb der Markenprodukte durch einen pharmazeutisch geschulten Außendienst. Neben dem Hauptstandort in Brehna bei Leipzig betreibt Dermapharm weitere Produktions-, Entwicklungs- und Vertriebsstandorte innerhalb Europas, hier vorrangig in Deutschland, sowie den USA.

Dermapharm vertreibt im Segment „Markenarzneimittel und andere Gesundheitsprodukte“ circa 1.300 Arzneimittelzulassungen mit über 380 pharmazeutischen Wirkstoffen. Das Sortiment von Arzneimitteln, Medizinprodukten und Nahrungsergänzungsmitteln ist auf ausgewählte Therapiegebiete spezialisiert, in denen Dermapharm vor allem in Deutschland eine führende Marktposition besetzt.

Im Segment „Pflanzliche Extrakte“ verfügt Dermapharm mit der spanischen Euromed S.A. über einen global führenden Hersteller von Pflanzenextrakten und pflanzlichen Wirkstoffen für die Pharma-, Nutrazeutika-, Lebensmittel- und Kosmetikindustrie.

Das Geschäftsmodell von Dermapharm umfasst überdies ein Segment „Parallelimportgeschäft“, das unter der Marke „axicorp“ betrieben wird. Ausgehend vom Umsatz gehörte Dermapharm in 2020 zu den fünf umsatzstärksten Parallelimporteuren in Deutschland.

Mit einer konsequenten F&E-Strategie sowie zahlreichen erfolgreichen Produkt- und Firmenübernahmen und zunehmender Internationalisierung hat der Konzern in den vergangenen 30 Jahren seine Geschäftsaktivitäten kontinuierlich optimiert und neben organischem Wachstum auch für externe Wachstumsimpulse gesorgt. Diesen profitablen Wachstumskurs beabsichtigt Dermapharm auch in Zukunft stringent fortzuführen.

Kontakt

Investor Relations & Corporate Communications

Britta Hamberger

Tel.: +49 (0)89 – 64186-233

Fax: +49 (0)89 – 64186-165

E-Mail: ir@dermapharm.com